# Alkoholisierter 33-Jähriger aus Kamen beschädigt bei Unfall auf der Werner Straße zwei weitere Pkw

Ein 33-jähriger Rumäne aus Kamen war am frühen Montagmorgen gegen 00.25 Uhr mit seinem Pkw auf der Werner Straße in Bergkamen in Richtung Kamen unterwegs. Zwischen der Straße „Hahnenpatt“ und Anton-Schmaus-Straße verlor er die Kontrolle über seinen Pkw und kollidierte mit einem am Straßenrand geparkten Pkw. Dieser wiederum wurde durch die Wucht der Kollision auf einen davor parkenden Pkw geschoben.

Der Pkw des Unfallverursachers als auch die beiden anderen Fahrzeuge wurden beschädigt – es entstand ein Sachschaden von rund 15.000 Euro. Bei dem Unfall verletzten sich der Fahrer und sein Beifahrer leicht und kamen zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus.

Zeugen war aufgefallen, dass der Fahrer an einer Tankstelle an der Werner Straße Alkohol gekauft und diesen auch konsumiert hatte.

Ein freiwilliger Atemalkoholtest zeigte einen Wert von 1,72 Promille und zog eine Anordnung einer Blutprobenentnahme nach sich. Außerdem wurde der Führerschein des 33-Jährigen beschlagnahmt.

# Wohnungseinbruch in einem Mehrfamilienhaus an der Geschwister-Scholl-Straße

Bisher unbekannte Täter drangen am Freitag (13.09.2024) zwischen 21.00 Uhr und 21.30 Uhr durch ein Fenster in eine Wohnung eines Mehrfamilienhauses an der Geschwister-Scholl-Straße ein.

Im Inneren der Wohnung durchsuchten die Unbekannten sämtliche Räume und entwendeten Bargeld.

Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter 02307 921 3220, 02303 921 0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de.

---

# 13-Jährige verursacht Unfall mit E-Scooter auf der Töddinghauser Straße

Eine 13-Jährige aus Bergkamen befuhr am Samstag gegen 19.20 Uhr verbotenerweise mit einem E-Scooter die Töddinghauser Straße in Bergkamen. Gegenüber des Rathausplatzes beabsichtigte sie, die Straße zu überqueren. Bei diesem Vorgang übersah sie den Pkw eines 20-Jährigen aus Bergkamen und kollidierte mit diesem.

Er befuhr die Töddinghauser Straße von der Landwehrstraße aus kommend in Richtung Busbahnhof. Bei dem Unfall wurde die 13-Jährige leicht verletzt, konnte aber nach einer ambulanten Behandlung aus dem Krankenhaus entlassen werden.

Polizeiliche Hinweise zum Führen eines E-Scooters:

- Bevor Sie losfahren, üben Sie das Anfahren, Bremsen und Balance halten an Orten mit wenig oder keinem Straßenverkehr.

- Als Fahrer oder Fahrerin eines E-Scooters müssen Sie mindestens 14 Jahre alt sein. Eine Fahrerlaubnis ist nicht erforderlich.

- E-Scooter dürfen immer nur von einer Person genutzt werden.

- E-Scooter dürfen nicht nebeneinander fahren, wer abbiegen will, muss dieses durch Handzeichen - wie beim Fahrradfahren - anzeigen.

- Für E-Scooter besteht eine Versicherungspflicht und die E-Scooter müssen über eine Betriebserlaubnis verfügen.

- Für E-Scooter gelten die gleichen Promillegrenzen wie für Pkw.

- Mit E-Scootern MÜSSEN Sie den Radweg benutzen. Ist der nicht vorhanden, müssen Sie auf der Fahrbahn fahren. Der Gehweg ist tabu!

- Wie beim Pkw heißt es auch auf E-Scootern: Hände weg vom Handy oder Smartphone.

---

# 38-jähriger Bergkamener nach

# Messerangriff schwerverletzt mit einem Hubschrauber zu einem Krankenhaus geflogen

Mittwochnachmittag kam es gegen 15.00 Uhr in einer Wohnung an der Hochstraße in Bergkamen zu einer Auseinandersetzung zwischen einem 38-jährigen aus Bergkamen und einem 39-jährigen – ebenfalls aus Bergkamen. Beide Männer sollen sich seit einiger Zeit kennen.

Während des Streits zog der 39-Jährige ein Messer und verletzte den 38-Jährigen. Ein Hubschrauber brachte den Schwerverletzten in ein Krankenhaus.

Nach der Tat war der Täter in Richtung Bergkamen-Mitte geflüchtet. Die Ermittlungen, warum es zu der Tat kommen konnte, dauern an.

Ersten Erkenntnissen und Zeugenaussagen zufolge soll es sich um eine Beziehungstat gehandelt haben.

---

# Polizei stoppt Radfahrer: Betrunken und ohne Licht auf der Schulstraße unterwegs

Einer Streifenwagenbesatzung ist am Dienstag ein unsicher umherfahrender Fahrradfahrer auf der Schulstraße in Bergkamen aufgefallen.

Die Beamten bemerkten den Mann gegen 22.40 Uhr auf Höhe der

Metzgerei Flechsig, wo er in Richtung Bachstraße unterwegs war, wegen seiner fehlenden Beleuchtung und weil er großzügige Kreise quer über die ganze Straße fuhr.

Auf sein Verhalten angesprochen, fiel den Polizisten auf, dass der 49-jährige Fahrradfahrer stark alkoholisiert wirkte. Einem freiwilligen Atemalkoholtest stimmte er zu – der Mann, dem die Weiterfahrt untersagt und auf der Wache in Kamen eine Blutprobe entnommen wurde, war mit über 2 Promille unterwegs.

---

# Graffiti-Sprayer am Globus-Baumarkt auf frischer Tat ertappt

Am Sonntagmorgen um 01:40 Uhr meldete eine Sicherheitsfirma, dass sich ein Graffiti-Sprayer am Globus-Baumarkt an der Geschwister-Scholl-Straße aufhalten soll.

Als die Polizei vor Ort eintraf, hörten die Beamten Sprühgeräusche. Sie konnten den 42-jährigen Täter auf frischer Tat antreffen. Er war gerade dabei ein „Tag“ an das Baumarktgebäude zu sprayen.

Die Sprühdosen des Täters wurden sichergestellt. Eine Strafanzeige wurde gefertigt.

---

# Erneute Aktion zur Aufklärung zum Thema „Elterntaxis“ vor Grundschulen

Elterntaxis. Foto: Kreispolizei Unna

Auch am Dienstag waren die Verkehrssicherheitsberater der Kreispolizeibehörde Unna in Sachen „Elterntaxis“ unterwegs – diesmal in Bergkamen an der Jahnschule. Zusammen mit Bezirksdienstbeamten aus Bergkamen wurde über Pro und Contra bezüglich Elterntaxis gesprochen. Bei vielen Eltern herrsche eine Art „Unsicherheit“, ihre Kinder alleine zur Schule zu schicken. Da es morgens „schnell“ gehen müsse, würden Eltern das Kind in den Pkw setzen und so nah es geht zur Schule bringen.

Die Polizisten und Polizistinnen wiesen in den Gesprächen mit

den Eltern darauf hin, dass Kinder mit Schuleintritt flügge würden und die Zeit der Grundschule nutzten, um sich immer mehr selbst zu verwirklichen. Dazu gehöre auch, morgens und am Nachmittag den Schulweg alleine zu bewältigen.

Viele interessante Gespräche und Anregungen konnten seitens der Polizei, die an der Jahnschule auch die #LEBEN-Buchstaben aufgestellt hatten, an die Mamas und Papas weitergegeben werden – dazu gehörte auch ein Infoflyer mit vielen nützlichen Tipps zum Schulweg.

Auch in Zukunft werden Kontrollen an Schulen im Kreis Unna bezüglich Elterntaxis stattfinden.

---

# Kind bei Verkehrsunfall auf dem Westenhellweg leicht verletzt

Am Freitagnachmittag gegen 17:15 Uhr kam es auf dem Westenhellweg in Rünthe zu einem Verkehrsunfall mit einem verletzten Kind.

Aus bislang unbekannten Gründen lief ein 9 -ähriger Junge aus Bergkamen vom südlichen Gehweg über die Fahrbahn und wurde von dem Pkw einer 50-jährigen Frau aus Werne erfasst, die den Westenhellweg in Richtung Lünen befuhr. Trotz sofortiger Vollbremsung konnte die Frau eine Kollision nicht verhindern. Der Junge stürzte und wurde glücklicherweise nur leicht verletzt. Er wurde vorsorglich mit einem Rettungswagen in Begleitung eines Elternteils in eine Kinderklinik gebracht. Am PKW entstand geringer Sachschaden.

# Verkehrsunfall mit einer Schwerverletzten bei Kollision zwischen Sattelzug und Pkw auf der Industriestraße

Am Freitagmittag kam es gegen 12:05 Uhr zu einem schweren Verkehrsunfall auf der Kreuzung Industriestraße / Marie-Curie-Straße in Rünthe. Der 33-jährige rumänische Fahrer eines Sattelzuges wollte von der Industriestraße aus kommend nach links in die Stichstraße zu einer Firma abbiegen. Aus bislang ungeklärten Gründen kam es zur Kollision mit dem entgegenkommenden PKW einer 51-jährigen Bergkamenerin. Sie wurde schwer verletzt und durch einen Notarzt und den Rettungsdienst in ihrem PKW erstversorgt.

Für ihre Bergung aus dem Auto schnitt die Feuerwehr das Dach des Wagens auf und trennte eine Tür ab. An der Unfallstelle landete auch der Rettungshubschrauber Christoph 8 aus Lünen, der aber für den Verletzten-Transport nicht zum Einsatz kam. Die Pkw-Fahrerin wurde mit einem Rettungswagen in ein Krankenhaus gebracht. Der Lkw-Fahrer bleib unverletzt.

Pkw und Sattelzugmaschine waren nicht mehr fahrbereit und mussten durch Abschleppdienste von der Kreuzung geborgen werden. Der Sachschaden wird insgesamt auf etwa 16.000 Euro geschätzt, wobei beim Pkw von einem Totalschaden ausgegangen wird. Ausgelaufene Betriebsstoffe sowie Glassplitter und Fahrzeugteile mussten beseitigt werden. Für die Dauer der Unfallaufnahme war die Industriestraße im Bereich der

Unfallstelle zunächst voll gesperrt. Ab etwa 14:30 Uhr konnte der Verkehr halbseitig an der Unfallstelle vorbeigeleitet werden. Gegen 15:30 Uhr war die Unfallstelle vollständig geräumt.

---

# Drei Firmeneinbrüche am Bergkamener Parkfriedhof: Polizei sucht Zeugen

Ein bisher unbekannter Täter ist in der Nacht zu Freitag (16.08.2024) in ein Bestattungsunternehmen, eine Steinmetzfirma und in den Lagerraum eines Elektrikers eingebrochen.

Der männliche Täter drang, gegen 4.14 Uhr, in den Gebäudekomplex ein und durchsuchte dort die Räumlichkeiten mehrerer Firmen. Nach ersten Feststellungen entwendete der Täter Bargeld und elektronische Geräte.

Der Täter soll ca. 18 – 25 Jahre alt und sehr schlank sein, weiterhin führte er einen Rucksack mit.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter 02307 921 3220 oder 921 0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de .

---

# Falsche Beamte: Polizei warnt erneut vor Trickbetrügern

In den letzten Tagen gingen bei der Polizei Unna zahlreiche Anzeigen zu versuchtem Trickbetrug u.a. durch falsche Polizeibeamte ein. Betroffen ist derzeit das gesamte Kreisgebiet.

Die Kriminellen geben sich als Polizeibeamte aus und spielen den Geschädigten z.B. vor, dass ein vermeintlich naher Angehöriger einen schweren Verkehrsunfall verursacht habe und nur gegen Zahlung einer Kaution einer Haftstrafe entgehen könne.

Wie auch Sie sich gegen derartige Schockanrufe schützen können und was Sie im Fall eines solchen Anrufs tun können, finden Sie
unter: https://www.polizei-beratung.de/aktuelles/detailansicht/telefonbetrug-durch-schockanrufe/

Das Wichtigste vorab:

- Legen Sie auf und lassen Sie sich nicht unter Druck setzen!
- Geben Sie niemals Bargeld oder Wertsachen an unbekannte Personen heraus!
- Im Zweifelsfall rufen Sie die Polizei unter 110 an!